

Folgende Mitteilungen lagen schriftlich vor und sind dieser Niederschrift als Anlage (Anlage 5) beigelegt:

- Umorganisation des Bezirkssozialdienstes
- Fortsetzung der Schulsozialarbeit
- Interkommunaler Ausgleich nach § 21d KiBiz
- Weitere Bebauungspläne auf dem Gelände der ev. Kirchengemeinde Hangelar

Frau Clauß teilte mündlich mit, dass in Bezug auf das Thema „neue Partizipationsformen für Jugendliche“ am 09.06.2015 der letzte Unterausschuss stattgefunden habe. Am 31.08.2015 werde das dritte Treffen des Expertengremiums stattfinden, an dem auch seitens des LVR Frau Leschwange teilnehmen werde. Die weiteren Beratungen seien dann für den kommenden Unterausschuss am 20.10.2015 sowie die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.11.2015 vorgesehen.

Weiterhin wurde durch Frau Clauß mündlich vorgetragen, dass auch bezüglich der Spielplatzplanung und Bewertung der Spielplätze zurzeit aktive Vorbereitungen für den Unterausschuss am 20.10.2015 laufen. Hier sollen erstmals ausführliche Übersichten aller Sankt Augustiner Spielplätze vorgelegt werden, auf Grundlage derer dann weitere Planungsschritte eingeleitet werden können. Auch hier sei beabsichtigt, dem Jugendhilfeausschuss für seine Sitzung am 10.11.2015 eine entsprechende Vorlage zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Herr Dr. Pich gab dem Jugendhilfeausschuss einen Sachstandsbericht über die Aktivitäten des Jugendamtselternbeirates bezüglich der Gründung einer Auslagerungsgesellschaft, die Therapeuten und Pädagogen im Auftrag der Träger der Kindertageseinrichtungen zum Zweck der Einzelintegration einstellen könnte.

Frau Silber-Bonz dankte Herrn Dr. Pich für seine Ausführungen und verwies zur Thematisierung weiterer diesbezüglicher Erkenntnisse in den nächsten Unterausschuss.

Um 20:15 Uhr schloss die Vorsitzende die Sitzung.